

Biberist, 3. August 2012

Schlussbericht KTF 2012

Das alle sechs Jahr stattfindende Kantonaltturnfest in Balsthal ist Geschichte. Zurück bleiben viele Impressionen:

- fröhliche Jugiler (beim Wettkampf und in der Badi)
- Ein Podest voller Leichtathleten im Biberist aktiv! Dress
- Teilnahme unserer Grossfeld-Gruppe am KTF-Cup
- 150 Jahre SOTV
- 2 Turnfestsieger (Leichtathletik Männer und Frauen)
- 3. Rang in der 1. Stärkeklasse im 3-teiligen Vereinswettkampf.
- und und und.....

Aber der Reihe nach...

1. Wochenende

unsere Leichtathleten haben am ersten Turnfestwochenende allen andern den Meister gezeigt und (fast) alles abgeräumt was es zu gewinnen gab:

LMM Aktive Frauen ⇒ 1. Rang (8576 Punkte, 1686 Punkte Vorsprung!)

LMM Aktive Männer ⇒ 1. Rang (14299 Punkt, 1182 Punkte Vorsprung!)

LMM Jugend A ⇒ 1. Rang (11159 Punkte)

Turnfestsieger Einzel Männer: Friedli Simon

Turnfestsieger Einzel Frauen: Beer Alexandra

Weibliche Jugend A ⇒ Auszeichnung für Amiet Géraldine

Juniorinnen ⇒ 1. Rang: Beer Alexandra

Frauen ⇒ 1. Rang: Franz Christina,

Auszeichnung für Felder Doris (5.) und von Stokar Anja (6.)

Männliche Jugend A ⇒ Auszeichnung für Weyeneth Stefan (5.) und Fricker Cyril (7.)

Junioren ⇒ 2. Rang Gröning Björn

Männer ⇒ 1. Rang: Friedli Simon, 3. Rang: Geiser Matthias,

Auszeichnung für von Stokar Lukas (8.) und Meier David (11.)

Ebenfalls erfolgreich waren unsere jungen GeräteturnerInnen:

Turnerinnen K2 ⇒ Auszeichnung für Agiotis Anette (18.)

Turnerinnen K3 ⇒ Auszeichnung für Fischer Jessica (16.), Binggeli Jessica (21.),
Glatzl Laura (23.) und Asprion Gilian (24.)

Turnerinnen K5 ⇒ Auszeichnung für Mona Mari-Josée (15.)

Turnerinnen K6 ⇒ Auszeichnung für Nünlist Corina (5.)

Turnerinnen KD ⇒ Auszeichnung für Flury Silvia (4.) und Oberson Chantal (7.)

Turner K1 ⇒ Silber-Medaille: Bühlmann Jakob, Auszeichnung für Affolter Lars (11.)

Turner K2 ⇒ Bronze-Medaille: Kramer Janis, Auszeichnung für Lüpold Kay (5.)

Turner K3 ⇒ Bronze-Medaille: Hubler Jens

Am Sonntag vom ersten Wochenende gaben auch unsere Jugend-Vereinswettkämpfer alles und erreichten den guten 8. Rang im 3-teiligen Vereinswettkampf (4. & 5. Stärkeklasse). Sie traten in den Disziplinen Gymnastik Bühne (8.72), Spielparcour Unihockey (8.5) und

Hindernislauf (7.12) an und erreichten so eine Gesamtnote von guten 24.34. Obwohl müde, feierten sie sich und die anderen WettkämpferInnen an der traditionell stimmungsvollen Siegerehrung.

Fazit vom ersten Weekend:

- Wir haben SUPER Leichtathleten (was wir schon lange wussten, wissen jetzt auch alle andern im Kanton :-) !
- In unserem Nachwuchs wird sehr gut gearbeitet, die erreichten Resultate stimmen mich zuversichtlich für unsere Zukunft.
- Im Vereinswettkampf Jugend möchte ich zukünftig auch unsere Unihockey-Jugend sehen.

2. Wochenende

Früh am Morgen starteten im Fachttest allround die etwas Älteren zum 1-teiligen Vereinswettkampf Männer/Frauen. Leider lief nicht alles nach Wunsch (oder wie im Training geübt). Mit einem super Abschluss in der letzten Aufgabe erreichten wir trotz schlechten Start eine Endnote von 8.72 und belegten somit den 5. Rang in unserer Kategorie.

Gegen Mittag starteten unsere Aktiven zum 3-teiligen Vereinswettkampf in der 1. Stärkeklasse. Super starteten unsere Leichtathleten, welche im Weitsprung starke 9.81 erreichten. Leider verletzte sich Fabian Stüdeli bei seinem letzten Sprung so schwer am Knie, dass für ihn der Wettkampf beendet war. Die Gerätekombi-Fraktion konnte sich gegenüber den letzten Wettkämpfen noch einmal steigern und steuerte gute 8.98 bei.

Im zweiten Wettkampfteil begeisterte unsere Gymnastik auf dem Grossfeld und erhielt eine (zu tiefe) Note von 8.87. Gehemmt von der Verletzung ihres Kollegen konnten unsere Werfer ihr Potential nicht voll ausschöpfen, und steuerten immer noch gute 9.11 bei.

Den Abschluss vom Wettkampf bildete die Pendelstafette und der Fachttest allround. Um die erste Stärkeklasse zu erreichen, mussten wir mit 24 Athleten zur Pendelstafette antreten. Das hiess, dass zwei von GymGetu und unser Präsident mit in die Rennhosen mussten. Die Laufstrecke auf dem Acker war relativ holprig, so dass wir neben der nicht so guten Note von 8.5 noch zwei Zerrungen einfuhren. Vögi und Nadja, gute Besserung! Blieb also noch der Fachttest allround... Mit super Leistungen resultierte die Traumnote von 9.7! Damit konnten wir die Pendelstafetten-Note korrigieren und landeten bei einem **Endtotal von 27.12**, der zweitbesten Note der letzten Jahre! Da das OK beschlossen hatte die Rangliste erst nach den Schlussvorführungen am Sonntag bekannt zu geben, wussten wir nicht, wo wir landen werden. Also genossen wir den Rest vom Nachmittag und freuten uns einfach ob unserer Leistungen.

Später am Abend trafen wir uns alle wieder im Festzelt zur Rangverkündigung KMV. Gymnastik Grossfeld erreichte den 2. Rang, die Gerätekombi den 7. Rang im Geräteturnen der 1. Stärkeklasse. Auch diese Leistungen mussten gefeiert werden.

Im Anschluss an die Rangverkündigung wurden wir mit unserer Grossfeldgymnastik für den am Sonntagmorgen stattfindenden KTF-Cup aufgeboten. Anlässlich einer ad hoc Team Besprechung wurde eine Nachtruhe für die Gym-Crew verhängt....umso mehr wurden die verbleibenden vier Partystunden genutzt.

Der neu geschaffene KTF-Cup, in welchem die besten Teams der schätzbaren Disziplinen antraten und vom Publikum bewertet wurden, bildete den Auftakt zum letzten KTF-Tag. Unser Team nutzte die Gelegenheit und turnte die Gymnastik nochmals mit riesiger Freude.

Biberist aktiv!

Beat Kaiser
Technischer Leiter
Sonnenrain 60
4562 Biberist
Telefon: +41 32 677 04 04
Mobile: +41 79 224 69 62
e-mail: tk@biberistaktiv.ch



Der Funkt sprang auch aufs Publikum über, trotzdem mussten wir dem Gast aus Teufen den Sieg in dieser Kategorie zugestehen.

Anschliessend hiess es Zelte zusammenpacken und Zeltplatz räumen. Viel Zeit blieb nicht und eine Vereinsdelegation bestehend aus den Festsiegern, Fahne, Hornträgerinnen, TK und Präsident musste sich für den Festumzug einreihen. Farbenfroh marschierten wir dann um 13:00 im Stadion ein, der Beginn der Schlussvorführungen und Siegerehrungen.

Während diversen Vorführungen (unter anderem waren mehrere Mitglieder von Biberist aktiv! teil dieser Darbietungen) wussten wir immer noch nicht, welchen Platz wir im Vereinswettkampf belegen würden. Bevor in dieser Frage Klarheit geschaffen wurde durften unsere Leichtathleten ihre Pokale abholen. Simon Friedli und Alex Beer liessen es sich nicht nehmen, die Auszeichnung mit einer Ehrenrunde, begleitet von unserer Fahne, zusätzlich zu feiern. Dann war es endlich soweit, der Speaker verwies auf das hohe Niveau des Wettkampfes mit den Worten: „dies mal musste man schon 27.12 turnen um auf Podest zu gelangen“. Somit war klar, dass WIR es geschafft hatten. Unter tosendem Applaus durften wir aufs unterste Treppchen steigen. Rang zwei belegte Dussnang(ein Gastverein) und zum dritten Mal in folge ging der Turnfestsieg an Wolfwil.

Gratulation an Wolfwil und Dussnang, aber Gratulation vor allem an alle in unserem Verein, welche zu diesem super Ergebnis beigetragen haben. Sei es als Trainer, als Sportler oder als Supporter, alle haben ihren Beitrag geleistet.

Fazit vom 2. Wochenende:

- Wir sind ein grosser und starker Verein, und es macht Spass mit euch an ein Turnfest zu gehen.
- Im Vereinswettkampf haben wir uns nach Jahren des Aufbaus auf einem sehr hohen Niveau stabilisiert.
- Optimierungen sind noch möglich, allerdings möchte ich die Latte nicht zu hoch ansetzen, wir sind ein Breiten- und nicht ein Spitzensportverein.
- Unsere Leichtathleten sind stark, nicht nur im ersten Teil...
- Schön wäre es, wenn wir auch noch ein paar Handballer mit dem Turnfestvirus anstecken könnten...

➔ Ich bin unglaublich Stolz auf die erreichten Resultate und freue mich schon jetzt aufs ETF im nächsten Jahr in Biel.

Euer technischer Leiter

Beat Kaiser